

TÄTIGKEITSBERICHT 2014

DANKE FÜR IHR INTERESSE UND IHRE HILFE!

Liebe Leser_innen, liebe Spender_innen, liebe Unterstützer_innen!



Beim Flüchtlingstag (oben), mit ORF-Reporter Karim El Gawhary nach der Lesung „Frauenpower auf Arabisch“ (Mitte), Straßenaktion gegen Müttersterblichkeit der Plattform Mutternacht (unten)



Mit unserem Tätigkeitsbericht 2014 informieren wir Sie über die Arbeit des Netzwerks Frauenrechte und legen über das letzte Jahr Rechenschaft ab. Das ermöglicht es Ihnen, zu sehen, was mit den Fördergeldern passiert.

Unsere Arbeit ist nur durch Ihre Hilfe in Form von Spenden, Mitarbeit und Unterstützung bei Aktionen und Appellbriefen möglich. Dafür bedanken wir uns herzlich.

UNSERE AKTIVIST_INNEN. Das Netzwerk Frauenrechte besteht aus etwa 25 Aktivist_innen der verschiedensten Altersgruppen. Die unterschiedlichen beruflichen Hintergründe, Herkunftsländer, Erfahrungen und Interessen bereichern unsere Arbeit. Die Vielfältigkeit des Themas Frauenrechte ermöglicht es uns, je nach Fähigkeiten und Interessen im Netzwerk mitzuarbeiten. Bei Interesse an der Mitarbeit in unserem Netzwerk schicken Sie einfach ein Email an frauenrechte@amnesty.at. Wir laden Sie dann zu unserem nächsten Gruppentreffen ein, wo Sie mehr über unsere Arbeit erfahren können.

UNSERE ARBEIT. Wir treffen uns etwa alle drei Wochen in Wien, um unsere Aufgaben abzusprechen und zu organisieren. Wir bereiten Material auf, behandeln Länder- und Themenberichte und erstellen und versenden Apellfälle. Wir besuchen Veranstaltungen, sammeln Unterschriften, betreuen Infotische und organisieren selbst

Veranstaltungen und Aktionen. Wir nehmen teil an nationalen und internationalen Netzwerken, die sich mit (bestimmten) Frauenrechtsthemen (z.B. Müttersterblichkeit) beschäftigen. Innerhalb von Amnesty arbeiten wir mit anderen Gruppen zusammen und übermitteln die-

sen unser Infomaterial.

UNSERE MEDIEN. Vier Mal im Jahr verschicken wir unsere Zeitschrift AKTIVISTIN. Dazu kommen E-Mailaussendungen, in denen wir um Unterstützung bei Apellfällen ersuchen, zu unterschiedlichen Themen informieren und auf Veranstaltungen hinweisen.

Um möglichst viele Menschen zu erreichen, ist es wichtig einen Auftritt im Internet und den Sozialen Medien zu haben. Im Internet finden Sie uns unter <http://frauenrechte.amnesty.at>. Neben Facebook sind wir seit 2014 auch auf Twitter und haben einen eigenen You Tube-Kanal.

UNSERE FINANZEN. Amnesty International ist unabhängig und nimmt keine staatlichen Subventionen oder Spenden von Parteien an. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über Spenden, die es uns ermöglichen, unsere Unabhängigkeit zu bewahren. Mit den Spendengeldern decken wir unseren Verwaltungsaufwand ab. Dazu zählen insbesondere Kosten, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen entstehen sowie Versandkosten, die beim Verschicken von Apellbriefen und der AKTIVISTIN anfallen. In Gesprächen mit Menschenrechtsaktivist_innen aus dem Ausland sahen wir, wie schwierig deren Arbeit ist. Daher freut es uns, dass wir den Verwaltungsaufwand letztes Jahr wieder so gering halten konnten, dass es möglich war, Einrichtungen, die sich für Frauen einsetzen, zu unterstützen. Besonders am Herzen liegt uns seit Jahren das Frauenhaus Panah in Karachi. Unterstützt wurde auch die österreichische Initiative „Aktion Regen“.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung 2014! Wir bedanken uns schon im Vorhinein für Ihren Einsatz im Jahr 2015, mit dem Sie helfen, die Rechte von Frauen und Mädchen zu verteidigen!

AKTIONEN + THEMEN 2014

ÖFFENTLICHKEITSAKTIONEN, VERANSTALTUNGEN & INFOSTÄNDE

(vom NW Frauenrechte organisiert oder unterstützt)

- 14. 2.: Amnesty bei One Billion Rising am Valentinstag
- 8. 3. Beim „Offenen Rathaus“ für Frauen und Mädchen
- 13.3.: Kooperationspartnerin der FrauenFilmTage mit „Camera /Woman“
- 29. 3.: Solidaritätsfotoaktion für Frauen in Nepal
- S.O.S. Europa: Schütze Menschen vor Grenzen
- 30. 4.: Beim Thementag Migration und Asyl in der VHS Ottakring
- 6. 5.: Aktion zu Aserbaidshan
- 5./6. 5.: Straßenaktionen & Film zu „Mutternacht“
- 2. 6.: Beim „Hurentag“ von LEFÖ
- 3. 6.: Frauenpower auf Arabisch: Lesung und Ausstellung
- 20. 6.: Beim „Picknick unter dem Schirm“ am Flüchtlingstag
- 26. 6.: S.O.S. Europa: Freiluft-Lesung von Flüchtlingsgeschichten
- 4. 7.: Solidarität mit den Menschenrechtsaktivist_innen im Iran
- 1.- 17. 8.: Afrika Tage Wien 2014
- 25. 9.: Gegen das Totalverbot von Schwangerschaftsabbruch in El Salvador
- 11.10.: Aktion der Region Wien/NÖ zu Stop Folter
- 25. 10.: Solidarität mit Frauen im Iran
- 30. 10.: Aktion zur Bewusstseinsbildung gegen Menschenhandel
- 25. 11.: Fest & Menschenrechtsvortrag von Irina Sherbakova /25 Jahre NW Frauenrechte
- 25. 11. - 10. 12.: Online-Kampagne „Hands of Hope!“ Briefmarathon
- 1. 12.: Poetry Slam zum Thema „Brot & Rosen“
- 1mal mtl: Solidarität mit den Trauernden Müttern im Iran

APPELLFÄLLE

- Afghanistan:** VERGEWALTIGTE ZEHNJÄHRIGE VON „EHRENMORD“ BEDROHT
- Ägypten:** SEXUELLE BELÄSTIGUNG VON FRAUEN BEENDEN
DREI FRIEDLICH DEMONSTRIERENDE STUDENTINNEN VERURTEILT
- Algerien / Marokko / Tunesien:** BESSERER SCHUTZ VOR SEXUELLER GEWALT
- China:** NACH HERZINFARKT BEHANDLUNG VERWEIGERT
- Dominikanische Republik:** FRAUENRECHTE IN GEFAHR
- El Salvador:** AM RANDE DES TODES – GEGEN DAS TOTALVERBOT VON SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH
- Europa:** S.O.S. EUROPA: SICHERUNG DER GRENZEN WICHTIGER ALS RETTUNG VON LEBEN
- Haiti:** FRAUENRECHTSAKTIVISTINNEN BEDROHT

- Honduras:** MENSCHENRECHTSVERTEIDIGERIN DINA MEZA ERNEUT IN GEFAHR
- Hong Kong:** BEENDET DIE MODERNE SKLAVEREI
- Indonesien:** VERGEWALTIGTER FRAU DROHT DIE PRÜGELSTRAFE
EINVERNEHMLICHER SEX SOLL MIT PRÜGELSTRAFE GEAHNDET WERDEN
- Iran:** EINGESCHÜCHTERT, AUSGESCHLOSSEN, VERHAFTET – STUDIERENDE UNTER DRUCK
STUDENTIN IN HAFT
STUDENTIN ZU SIEBEN JAHREN HAFT VERURTEILT
KURDIN IN HAFT MISSHANDELT
JUGENDLICHER STRAFTÄTERIN DROHT HINRICHTUNG
JOURNALISTIN OHNE KONTAKT ZU AUSSENWELT IN HAFT
IN HAFT, WEIL SIE VOLLEYBALLSPIEL SEHEN WOLLTE
- Kamerun / Deutschland:** AMNESTY-PREIS FÜR ANWÄLTIN ALICE NKOM + APPELL FÜR DIE RECHTE VON HOMOSEXUELLEN
- Katar:** „BEHANDELT UNS ALS MENSCHEN!“ – MODERNE SKLAVEREI FÜR AUSLÄNDISCHE ARBEITSKRÄFTE
- Kolumbien:** LANDRECHTSAKTIVISTINNEN BEDROHT
- Marokko/Westsahara:** VERGEWALTIGER BESTRAFEN UND FRAUEN VOR GEWALT SCHÜTZEN
- Mauretanien:** FRAUENRECHTSAKTIVISTIN IN LEBENSGEFAHR
- Mexiko:** SOLIDARITÄT MIT BÁRBARA ITALIA MÉNDEZ VERKÄUFERIN GEFOLTERT, ZU GESTÄNDNIS GEZWUNGEN
- Mosambik:** LEICHTE VERBESSERUNGEN IM STRAFGESETZ ABER WEITERE RECHTLICHE ÄNDERUNGEN ERFORDERLICH
- Nepal:** UNZUMUTBARE LEBENSBEDINGUNGEN FÜR FRAUEN
- Peru:** ZWANGSSTERILISIERTE INDIGENE FRAUEN FINDEN KEINE GERECHTIGKEIT
- Saudi-Arabien:** FRAUENRECHTSAKTIVISTIN INHAFTIERT
- Spanien:** FRAUENRECHTE IN GEFAHR
- Südafrika:** HUNDERTE SCHWANGERE STERBEN EINEN VERMEIDBAREN TOD
- Sudan:** DROHENDE AUSPEITSCHUNG UND TODESSTRAFE
- Syrien:** AKTIVISTIN IN FOLTERGEFAHR
- Türkei:** SYRISCHE FLÜCHTLINGE MÜSSEN MEDIZINISCH VERSORGT WERDEN
- Uganda:** LGBTI-FEINDLICHES GESETZ PASSIERT PARLAMENT
- Briefe** für viele weitere URGENT ACTIONS in der Gruppe

TÄTIGKEITSBERICHT 2014. DANKE

BERICHTE / INFORMATIONEN

BRIEFMARATHON 2014

16 TAGE GEGEN GEWALT AN FRAUEN

Afghanistan: „DEMOKRATIE IST DER GRÖSSTE ERFOLG FÜR FRAUEN.“**Afghanistan / USA:** KEINE GERECHTIGKEIT FÜR DEN TOD VON TAUSENDEN ZIVILIST_INNEN**Afrika / Österreich:** AKTION REGEN: WISSEN VERMITTELN HEISST FREIHEIT WEITERGEBEN**Ägypten:** MASSENVERFAHREN GEGEN PROTESTIERENDE**Brasilien** MUSS FRIEDLICHE DEMONSTRATIONEN ZULASSEN**Europa:** EIN MEILENSTEIN FÜR DEN SCHUTZ VON FRAUEN – DIE ISTANBUL-KONVENTION
ZUNEHMENDE GEWALT AN ROMA IN EUROPA
SCHOCKIERENDE NEUE STUDIE ZU GEWALT AN FRAUEN**International:** WELTWEITE AMNESTY-KAMPAGNE: MEIN KÖRPER.MEINE RECHTE
REGIERUNGEN VERPFLICHTEN SICH ZUR GEWÄHRLEISTUNG REPRODUKTIVER RECHTE
FRIEDENSNOBELPREIS FÜR MALALA YOUSAFZAI**Iran:** REYHANEH JABBARI HINGERICHTET
PROTEST DER ANWÄLTIN NASRIN SOTOUDEH
SÄUREATTENTATE AUF FRAUEN IN ISFAHAN
SCHIKANEN GEGEN STUDIERENDE FRAUEN
40 MENSCHEN IN ZWEI WOCHEN GEHÄNGT
TODESSTRAFE: DEUTLICH MEHR HINRICHTUNGEN IM IRAN UND IRAK**Katar:** MASSNAHMEN GEGEN AUSBEUTUNG VON ARBEITSMIGRANT_INNEN „ERBÄRMLICH“**Marokko:** DOKUMENTARFILMERIN KARIMA ZOUBIR - DAS LAND VERÄNDERT SICH**Mexiko:** FOLTER WEIT VERBREITET, TÄTER BLEIBEN UNGESTRAFT**Nepal:** FRAUEN SIND NICHTS WERT**Nigeria:** WARNUNGEN VOR DER ENTFÜHRUNG VON 240 MÄDCHEN IGNORIERT**Philippinen:** OBERSTER RICHTSHOF STÄRKT GESETZ FÜR REPRODUKTIVE RECHTE**Tunesien:** PETITIONSÜBERGABE AN POLITIKER_INNEN**USA:** LEBENDIG BEGRABEN: IN ISOLATIONSHAFT**Somalia:** SEXUELLE GEWALT - EINE STÄNDIGE GEFAHR FÜR VERTRIEBENE MÄDCHEN UND FRAUEN**Süd-Korea:** ZWANGSARBEIT VON MIGRANT_INNEN IN DER LANDWIRTSCHAFT**Westeuropa:** DER STAAT ENTSCHIEDET, WER ICH BIN**Zentralafrika:** AMNESTY-BERICHT KRITISIERT ETHNISCHE SÄUBERUNGEN**Konferenz zu Menschenhandel:** SEXARBEITERINNEN SIND NICHT IMMER OPFER**Erfahrungsbericht:** SECHS MONATE IM EINSATZ FÜR

FRAUENRECHTE UNTERWEGS

25 Jahre Netzwerk Frauenrechte: FRAUENRECHTE SIND MENSCHENRECHTE

Tätigkeitsbericht 2013

ERFOLGE / GUTE NACHRICHTEN

Afghanistan: PRÄSIDENT KARZAI BLOCKIERT RÜCKSCHRITTLICHES GESETZ
VERGEWALTIGTE 10-JÄHRIGE ERHÄLT SCHUTZ**Bahrain:** AKTIVISTIN ZAINAB AL-KHAWAJA FREI**Chile** VERSPRICHT, DAS TOTALVERBOT VON SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH ZU LOCKERN**China:** LIU XIA WIRD ENDLICH MEDIZINISCH VERSORGT**Dominikanische Republik:** ABSOLUTES VERBOT VON SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH VERHINDERT**International:** FRAUENSTATUSKOMMISSION: FRAUEN SIND AKTEURINNEN DER ENTWICKLUNG**Iran:** HAFTSTRAFE FÜR STUDENTIN VERKÜRZT UND AUF BEWÄHRUNG AUSGESETZT
GHONCHEH GHAVAMI IST FREI**Kambodscha:** YORM BOPHA FREIGELASSEN**Marokko/Westsahara:** VERGEWALTIGER WERDEN AB JETZT BESTRAFT**Philippinen:** ARBEITSMIGRANTIN WIEDER FREI**Russland:** VERFAHREN WEGEN LGBTI-ENGAGEMENT WIRD EINGESTELLT**Sudan:** MERIAM YEHYA IBRAHIM NACH INTERNATIONALEM DRUCK IN FREIHEIT**Syrien:** YARA FARIS IST FREI**Tschechien:** VERFAHREN GEGEN DISKRIMINIERENDE EINSCHULUNGSPRAXIS VON ROMAKINDERN**Uganda:** ANTI-HOMOSEXUALITÄTS-GESETZ FÜR UNGÜLTIG ERKLÄRT**USA:** EX-SOLDATIN IN FREIHEIT

AUSSERDEM

Betreiben der Website <http://frauenrechte.amnesty.at>
Facebook NW FR – 700 Likes / Facebook zum Iran: Hinter Gittern – 190 Likes / Twitter AIFrauenrechte – 430 Follower / Monatliche E-Mailaussendung an ca. 900 Adressen / 4 Ausgaben AKTIVISTIN - Auflage ca. 1400 / Material + Sammelbriefe für Gruppen aufbereitet / Mitarbeit in der Projektgruppe Flucht und Migration / Unterstützung des Regionalteams / Besuch von Vorträgen und Workshops der Amnesty Academy und von Frauenorganisationen / Mitarbeit im Arbeitskreis Vielfalt und Gender / Kooperationen mit anderen Amnesty-Gruppen, Frauen-NGOs (Mutternacht, Klappe auf), mit iranischer Community / mit deutscher Frauengruppe und Schweizer Frauenrechtskoordinatorin / Mitarbeit im IWHRN (Internationalen Frauennetzwerk von Amnesty) / Teilnahme an der Amnesty-Menschenrechtstagung und an der Mitgliederversammlung